

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

01.11.2015

Tillich reist vom 3. bis 5. November nach Rom

Dresden (1. November 2015) - Regierungschef Stanislaw Tillich wird vom 3. bis 5. November nach Rom und Vatikanstadt reisen. Es ist die erste Reise Tillichs als Bundesratspräsident.

Vorgesehen sind Gespräche mit italienischen Spitzenpolitikern. So wird Tillich unter anderem mit dem Präsidenten des Italienischen Senats, Pietro Grasso, und dem Präsidenten der Region Lazio, Nicola Zingaretti, zusammentreffen. Weiterer Schwerpunkt der Reise sind die Themen Wirtschaft und Wissenschaft. Geplant ist dabei auch eine Begegnung mit dem Präsidenten des Nationalen Forschungsrates, Luigi Nicolais.

Am 3. November besucht Tillich am Abend ein festliches Konzert des Dresdner Kreuzchores unter Leitung von Kreuzkantor Roderich Kreile. Der Chor wird in der Kirche Santa Maria dell'Anima als Botschafter des Freistaates Sachsen für den kulturellen Höhepunkt der Reise sorgen.

Anlass für das Konzert und einen anschließenden Empfang, zu dem die deutschen Botschafterinnen in Italien und dem Vatikan eingeladen haben, ist der 25. Jahrestag der Deutschen Einheit und der Besuch des Bundesratspräsidenten. Bereits am 2. November wird der Chor die Römer und ihre Gäste auf verschiedenen Plätzen der ewigen Stadt mit seinem Gesang überraschen. Im Rahmen der Standortkampagne „So geht sächsisch.“ präsentiert der Kreuzchor seine Heimat als Kulturland mit reicher und langer Tradition. Der weltberühmte Knabenchor feiert im nächsten Jahr sein 800jähriges Jubiläum.

Zum Abschluss der Reise ist eine Audienz Tillichs beim Heiligen Vater und ein Gespräch mit Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin vorgesehen. Der Ministerpräsident wird als Geschenk eine extra für den Papst zusammengestellte Chronologie „Glaube – Kirche – Zeugnis in Sachsen 1989 - 2015“ überreichen, die Einblicke in das Glaubens- und Gemeindeleben der Katholiken in Sachsen von der Friedlichen Revolution bis heute gibt.

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.